

## PRESSEMITTEILUNG

[Links](#)

[NBB.Stat](#)

[Allgemeine Informationen](#)

### Monatliche Konjunkturerhebung bei den Unternehmen – März 2020

## Erhebliche Abnahme des Unternehmervertrauens im März

- **Im Zusammenhang mit der Coronaviruskrise (siehe Infokasten auf der nächsten Seite) ist das Konjunkturbarometer der Belgischen Nationalbank sehr stark zurückgegangen, um 8,2 Punkte. Das ist der stärkste monatliche Rückgang in der Geschichte des Indikators.**
- **Alle Wirtschaftszweige sind betroffen, wobei die Dienstleistungen für Unternehmen den höchsten Tribut zahlen, während sich das Geschäftsklima im Bau am wenigsten verschlechtert hat.**
- **Mehr als die Bewertung der aktuellen Lage sind es vor allem die Tätigkeits-, Nachfrage- und Beschäftigungsaussichten die stark nach unten korrigiert wurden.**

Der stärkste monatliche Rückgang in der Geschichte des Indikators bei den Dienstleistungen für Unternehmen ist vor allem auf eine massive Verschlechterung der Aussichten für die eigene Tätigkeit der befragten Unternehmen und für die allgemeine Marktnachfrage zurückzuführen.

In dem ebenfalls stark betroffenen Handel, mit Ausnahme des Lebensmittelhandels, ist der Vertrauensverlust auf negativere Nachfrage- und Beschäftigungsaussichten zurückzuführen, während die Aussichten für Aufträge bei den Lieferanten unverändert bleiben.

Im verarbeitenden Gewerbe sind die Unternehmer besonders pessimistisch im Hinblick auf die erwartete Entwicklung der Nachfrage und, in geringerem Maße, der Beschäftigung. Diese negativen Perspektiven werden jedoch durch eine deutlich optimistischere Einschätzung der Lagerbestände gemildert.

Im Baugewerbe sind die Nachfrageaussichten und die jüngste Entwicklung des Auftragsbestands auch rückläufig. Die Bewertung des Auftragsbestands bleibt jedoch positiv für den Zeitraum des Jahres.

Die geglättete synthetische Gesamtkurve, die den zugrundeliegenden Konjunkturtrend widerspiegelt, bleibt leicht aufwärts gerichtet, unter Einfluss des in den Vormonaten beobachtete Profil des Indikators.

### Konjunkturindikatoren

	Synthetische Bruttokurve			Synthetische geglättete Kurve <sup>1</sup>
	Februar 2020	März 2020	Veränderung in Punkten	Veränderung in Punkten
Verarbeitendes Gewerbe	-5,5	-11,2	-5,7	0,7
Dienstleistungen für Unternehmen	3,2	-22,0	-25,2	0,2
Baugewerbe	3,1	1,7	-1,4	0,0
Handel	-1,4	-11,7	-10,3	0,3
<b>Synthetische Gesamtkurve</b>	<b>-2,7</b>	<b>-10,9</b>	<b>-8,2</b>	<b>0,4</b>

<sup>1</sup> Im Vergleich zur Bruttokurve weist die geglättete Kurve einen Rückstand von 2 Monaten bei der Gesamtkurve und von 4 Monaten bei den Wirtschaftszweigen auf.

Quelle: BNB

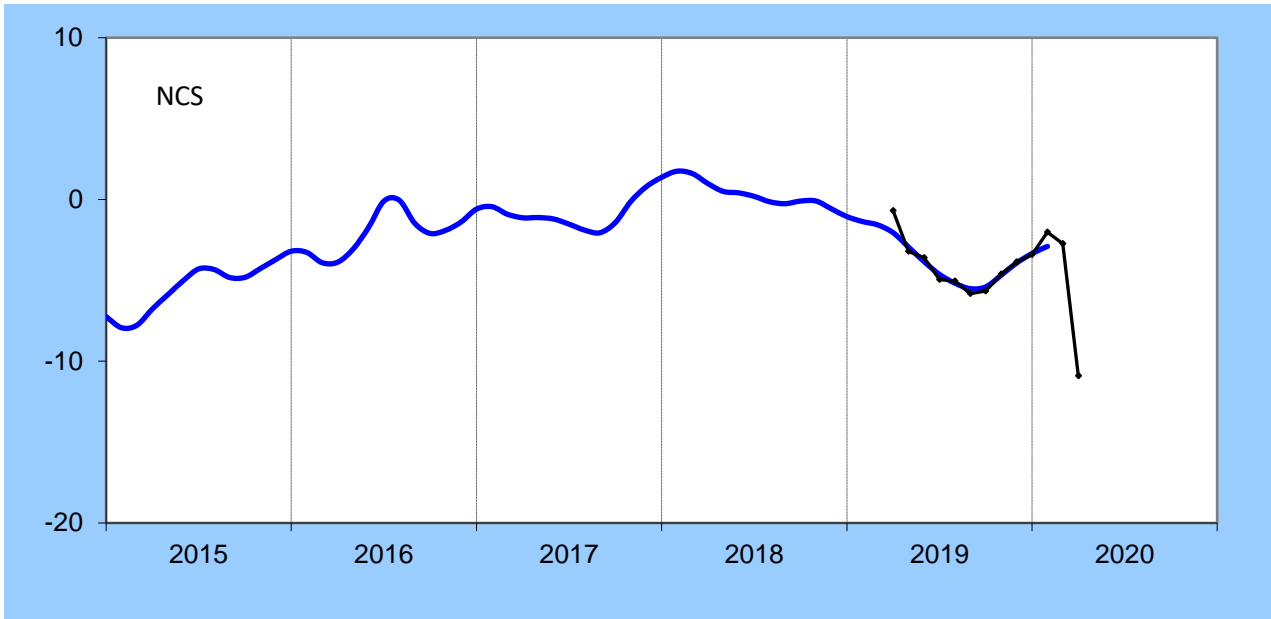
### **Messung des Indikators des Unternehmensvertrauens im März 2020**

Angesichts der besonderen Umstände im Zusammenhang mit der Coronaviruskrise sind einige Angaben zum Indikator für März erforderlich.

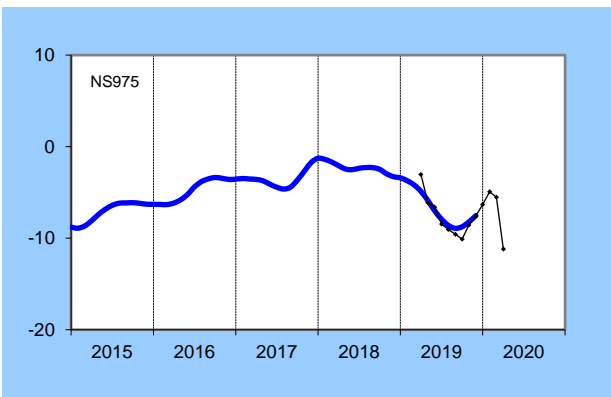
- o Der Indikator für März basiert auf die Antworten der Unternehmer vom 2. bis 24. März. Manche Antworten wurden also gegeben, bevor die jüngsten Eindämmungsmaßnahmen am 18. März in Kraft traten. Folglich kann vernünftigerweise davon ausgegangen werden, dass der Indikator für März die Verschlechterung des Unternehmensvertrauens noch nicht vollständig widerspiegelt, da die nach der Eindämmung empfangenen Antworten ja deutlich pessimistischer waren.
- o Angesichts der Schließung bestimmter Unternehmen und der Aufmerksamkeit der Unternehmer für andere Prioritäten in dieser Krisenzeit ging die Antwortquote bei der Erhebung vom März auf 78 % zurück, während sie in der Regel zwischen 85 und 90 % liegt. Die Bank hält die Antwortquote jedoch für ausreichend, um die Qualität des Indikators zu gewährleisten.

*Die Bank dankt allen Unternehmern, die trotz sehr schwieriger Umstände an der Konjunkturerhebung teilgenommen haben.*

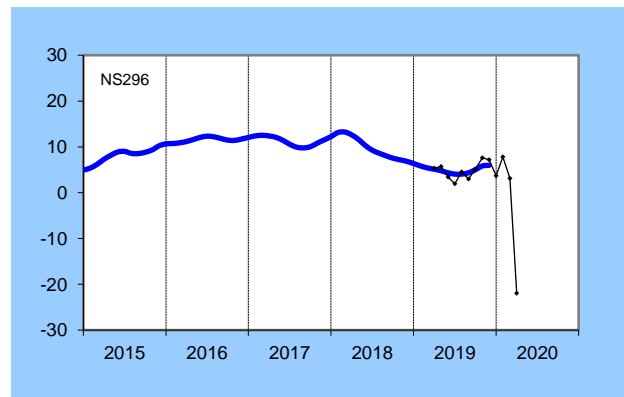
### SYNTHETISCHE GESAMTKURVE



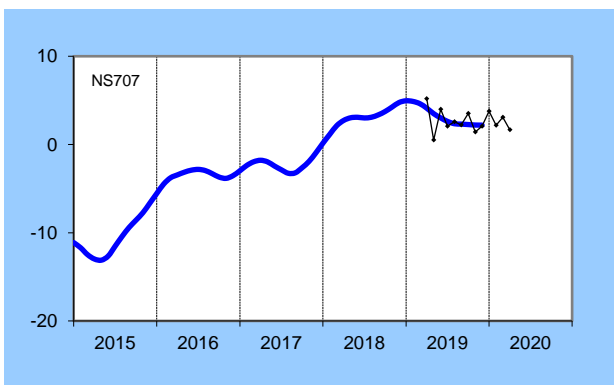
### VERARBEITENDES GEWERBE



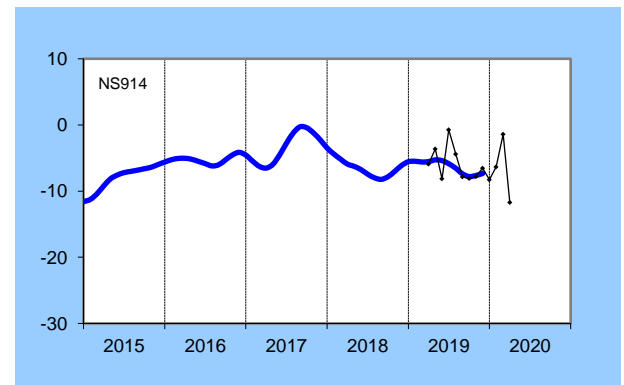
### DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN



### BAUWERBE



### HANDEL



— Saisonbereinigte und geglättete Reihe  
 Quelle: BNB

◆ Saisonbereinigte Reihe

# SYNTHETISCHE KURVEN UND ZUGRUNDE LIEGENDE KOMPONENTEN

TABELLE 1

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2020 <sup>1</sup>			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
	Min.	Max.	Avg.	2019 Dez.	2020 Jan.	2020 Feb.	2020 März	2019 Okt.	2019 Nov.	2020 Dez.	2020 Jan.
<b>Synthetische Gesamtkurve</b>	- 31,8	+ 9,2	- 7,0	- 3,4	- 2,0	- 2,7	- 10,9	- 4,7	- 3,9	- 3,3	- 2,9
<b>Kurve des verarbeitenden Gewerbes</b>	- 34,3	+ 6,0	- 10,0	- 6,3	- 4,9	- 5,5	- 11,2	- 8,2	- 7,5	.	.
Bewertung der Auftragseingänge insgesamt	- 56,0	+ 10,0	- 21,1	- 20,0	- 16,7	- 15,3	- 20,9	- 20,7	- 20,4	.	.
Bewertung der Lagerbestände <sup>2</sup>	- 12,9	+ 25,0	+ 5,9	+ 4,9	+ 3,5	+ 2,8	- 7,4	+ 6,4	+ 5,7	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 36,0	+ 8,0	- 8,4	- 3,2	- 2,6	- 5,1	- 13,9	- 3,5	- 3,1	.	.
Nachfrageprognosen	- 37,0	+ 15,0	- 4,7	+ 2,8	+ 3,1	+ 1,0	- 17,3	- 2,2	- 1,1	.	.
<b>Kurve der Dienstleistungen für Unternehmen</b>	- 41,7	+ 34,0	+ 10,2	+ 3,7	+ 7,8	+ 3,2	- 22,0	+ 5,8	+ 6,0	.	.
Bewertung der durchgeführten Tätigkeit	- 54,4	+ 20,0	- 4,5	- 6,5	- 0,2	- 4,1	- 7,2	- 6,2	- 6,3	.	.
Tätigkeitsprognosen	- 32,0	+ 51,7	+ 22,4	+ 14,2	+ 15,6	+ 11,5	- 31,3	+ 15,6	+ 15,7	.	.
Marktnachfrageprognosen	- 43,0	+ 45,0	+ 13,8	+ 3,4	+ 8,0	+ 2,0	- 27,3	+ 8,0	+ 7,8	.	.
<b>Kurve des Baugewerbes</b>	- 39,0	+ 24,3	- 6,9	+ 3,8	+ 2,2	+ 3,1	+ 1,7	+ 2,2	+ 2,2	.	.
Entwicklung der Auftragseingänge	- 52,0	+ 40,0	- 4,2	+ 0,6	+ 0,2	+ 6,3	+ 3,3	+ 2,7	+ 1,7	.	.
Entwicklung des Materialeinsatzes	- 19,4	+ 24,0	+ 1,8	+ 3,0	+ 1,7	+ 1,9	+ 3,6	+ 1,1	+ 1,3	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 74,0	+ 30,0	- 22,4	+ 0,0	- 0,6	- 2,6	- 0,3	- 0,5	- 0,6	.	.
Nachfrageprognosen	- 39,0	+ 21,0	- 2,8	+ 11,5	+ 7,3	+ 6,7	- 2,2	+ 6,0	+ 6,9	.	.
<b>Kurve des Handels</b>	- 28,6	+ 16,0	- 2,2	- 8,3	- 6,3	- 1,4	- 11,7	- 7,6	- 7,3	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 18,4	+ 18,0	+ 1,6	- 5,4	+ 2,0	+ 6,2	- 7,8	- 5,7	- 5,3	.	.
Nachfrageprognosen	- 40,0	+ 29,0	- 0,2	- 8,2	- 7,4	- 1,2	- 18,0	- 7,2	- 7,6	.	.
Prognosen der Lieferantenaufträge	- 39,0	+ 15,0	- 7,3	- 11,2	- 13,6	- 9,2	- 9,2	- 10,7	- 11,1	.	.

<sup>1</sup> Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

<sup>2</sup> Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden. Zur Berechnung der Kurve wird das Vorzeichen dieses Indikators umgekehrt.

## SONSTIGE INDIKATOREN DER KONJUNKTURUMFRAGE

TABELLE 2

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2020 <sup>1</sup>			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
	Min.	Max.	Avg.	2019	2020			2019			2020
				Dez.	Jan.	Feb.	März	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>											
Entwicklung des Produktionsrhythmus	- 33,0	+ 20,0	- 0,9	- 5,1	- 6,1	- 3,6	+ 1,2	- 1,4	- 2,1	.	.
Entwicklung der Inlandsaufträge	- 35,0	+ 16,0	- 7,7	- 17,2	- 9,1	- 5,7	- 11,5	- 10,9	- 10,7	.	.
Entwicklung der Auslandsaufträge	- 44,0	+ 30,0	- 2,6	- 17,8	+ 1,4	- 4,5	- 1,9	- 0,4	+ 0,1	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 61,0	+ 10,0	- 22,6	- 24,6	- 17,9	- 21,0	- 24,9	- 22,5	- 22,5	.	.
Preisentwicklung	- 21,0	+ 24,0	+ 1,0	- 2,8	+ 2,8	- 3,0	- 1,5	- 5,1	- 4,6	.	.
Preisprognosen	- 24,0	+ 43,0	+ 6,6	- 0,1	+ 4,2	+ 5,3	- 5,7	- 2,6	- 2,2	.	.
<b>Auslastungsgrad der Kapazitäten</b>											
(in % der gesamten Produktionskapazitäten)	70,1	84,6	79,0	-	78,6	-	-				
Quelle: Vierteljährliche Produktionskapazitätserhebung											
<b>Dienstleistungen für Unternehmen</b>											
Entwicklung der Tätigkeit	- 38,0	+ 37,0	+ 10,0	+ 3,4	+ 11,7	+ 12,6	+ 1,3	+ 7,3	+ 9,1	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 49,4	+ 34,0	+ 7,2	- 0,5	+ 7,3	- 2,9	- 0,4	+ 6,6	+ 3,2	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 35,0	+ 48,0	+ 17,5	+ 18,5	+ 10,0	+ 19,3	- 8,5	+ 17,0	+ 17,4	.	.
Preisentwicklung	- 15,8	+ 12,0	+ 1,9	- 0,4	+ 1,1	- 2,0	- 1,7	+ 3,1	+ 2,3	.	.
Preisprognosen	- 13,0	+ 30,0	+ 6,7	- 2,8	+ 8,5	+ 14,7	+ 5,4	+ 9,7	+ 8,8	.	.
<b>Baugewerbe</b>											
Entwicklung der Tätigkeit	- 44,0	+ 34,7	- 4,2	+ 2,4	+ 7,4	+ 11,6	- 2,9	+ 3,4	+ 2,7	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 38,0	+ 22,0	- 5,1	- 0,6	+ 3,2	- 2,1	- 0,3	- 3,9	- 3,3	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 50,0	+ 30,0	- 4,6	+ 9,0	+ 9,0	+ 8,8	+ 7,6	+ 8,1	+ 8,4	.	.
Preisentwicklung	- 27,1	+ 32,0	- 1,9	- 1,5	+ 0,4	+ 1,2	+ 0,0	+ 0,4	+ 0,4	.	.
Preisprognosen	- 20,6	+ 46,0	+ 5,2	+ 11,5	+ 6,8	+ 6,4	- 0,6	+ 6,4	+ 6,8	.	.
<b>Handel</b>											
Verkaufsentwicklung	- 47,9	+ 43,0	- 0,4	- 10,4	- 7,1	- 2,9	+ 5,2	- 8,9	- 8,2	.	.
Bewertung der Verkäufe	- 41,6	+ 28,0	- 9,1	- 11,2	- 7,3	- 0,1	- 8,1	- 11,8	- 10,2	.	.
Bewertung der Lagerbestände <sup>2</sup>	- 12,9	+ 32,0	+ 12,1	+ 12,1	+ 11,3	+ 7,6	+ 23,7	+ 11,3	+ 11,2	.	.
Preisentwicklung	- 20,0	+ 50,0	+ 1,9	+ 2,9	+ 7,5	- 1,3	+ 2,7	- 6,8	- 6,0	.	.
Preisprognosen	- 11,0	+ 66,2	+ 11,3	+ 15,9	+ 13,7	+ 7,3	+ 3,8	+ 6,3	+ 7,0	.	.

<sup>1</sup> Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

<sup>2</sup> Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden.